

An den
Vorsitzenden
des Jugendhilfeausschusses
Herrn Willi Paffen
Holzgraben 3
52525 Heinsberg

Kreistagsfraktion
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg
Tel. 02452/131730
Fax 02452/131735

Gruene-Fraktion@Kreis-Heinsberg.de
www.gruene-kv-heinsberg.de

Kopie an:
Fraktionen im Kreistag
Jugendamt i. H.

22. Februar 2017

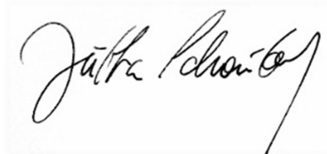
**Anfrage nach § 12 GeschO zur Beantwortung in der Sitzung am 13. März 2017
„Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ (UMF) im Kreis Heinsberg**

Sehr geehrter Herr Paffen,

in der Kreistagsitzung am 22.12.2016 beantwortete der Landrat unsere Fragen zu den hier lebenden UMF. Daraus haben sich für uns weitere Fragen ergeben, um deren Beantwortung wir hiermit bitten.

1. Wer sind die Vormünder der UMF? Werden hier auch Privatpersonen eingesetzt? Aus dem BGB: Bei der Auswahl des Vormunds wird einem ehrenamtlichen Einzelvormund Vorrang gegeben (§ 1791a Abs. 1 Satz 2 und § 1791b Abs. 1 Satz 1 BGB).
2. Wie ist die Claeringstelle in Petersholz personell ausgestattet?
 - a) Wie viele Personen in Vollzeit betreuen die Jugendlichen im Claeringhouse?
 - b) Welche Qualifikationen haben sie?
 - c) Wie erfolgt die Verständigung mit den Jugendlichen (Dolmetscher)?
3. Wie wird der Tagesablauf der UMF gestaltet? Besuchen sie eine Schule, wenn ja welche?
4. UMF sind noch zu einem erheblichen Maße mehr traumatisiert als Erwachsene. Wer übernimmt die psychotherapeutische Analyse und Behandlung, insbesondere während des Aufenthaltes in der Claeringstelle?

Mit freundlichen Grüßen



Jutta Schwinkendorf
Kreistagsabgeordnete



Sofia Tillmanns
Kreistagsabgeordnete/
Fraktionsgeschäftsführerin